Betriebsanweisung gem. § 14 GefstoffV

Flächen - Desinfektionsmittel

Einrichtung Logo

perform[®]

Arbeitsplatz / -Bereich:

Krankentransport / Rettungsdienst

Tätigkeit: Ansetzen von wässrigen Desinfektionsmittellösungen

und deren Anwendung

Gefahrstoff

Routinedesinfektion Schlussdesinfektion

Perform

100 g enthalten: 45 g Pentakalium bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat)

weißes bis leicht gelbliches Pulver

Hersteller: Schülke & Mayr GmbH, www.schuelke.com

Zum Ansetzen der Gebrauchslösung zuerst Wasser (möglichst handwarm) in Eimer geben, dann das Granulat einstreuen und kurz umrühren. Standzeit: ein Arbeitstag

Bei manchen Leitungswasserqualitäten kann bei Einsatz aktivsauerstoffbasierter Desinfektionsmittel ein an Chlor erinnernder Geruch entstehen. perform® enthält jedoch keine Chlor-Komponenten.

Die Gebrauchslösung kann auf sehr empfindliche Textilfarbstoffe bleichend wirken. Nicht anwenden auf Teppichbodenbelägen.



Gefahren für Mensch und Umwelt

R36/38	Reizt die Augen und die Haut
R52	Schädlich für Wasserorganismer

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. S26

S28 Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser.





Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern

- Hinweise für sichere Handhabung: Staubbildung vermeiden
- Chemikalienbeständige Handschuhe tragen (Nitril- oder Butylkautschuk)
- Latex-Handschuhe sind nicht geeignet
- Beim Ansetzen der Lösung immer Schutzbrille tragen
- Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- Ggf. Schürze oder Schutzkittel als Spritzschutz tragen
- Für ausreichende Lüftung sorgen
- Konzentration nach Tabelle einhalten
- Nicht für X-Wipes Spendersystem geeignet (Sauerstoffabspalter gasen aus)



	Konzentration / Konzentratmenge			
Perform	1 %	2 %	3 %	
Beutel mit 40 g Granulat	40 g auf 4 Liter	2 x 40 g auf 4 Liter	3 x 40 g auf 4 Liter	



Verhalten im Gefahrfall

Staubbildung vermeiden Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Nicht in Oberflächengewässer gelangen lassen Umweltschutzmaßnahmen:

Mechanisch aufnehmen Reinigungsverfahren:

Wichtige Notfall / Rettungsdienst: Betriebsarzt:

Telefonnummern: Vergiftungszentrale: 06131-232466





Allgemeine Hinweise:

Nach

Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen

AUGENKONTAKT: Nach HAUTKONTAKT

Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen, Augenarzt konsultieren

Sofort mit viel Wasser abwaschen

Mund gründlich mit Wasser spülen. KEIN Erbrechen auslösen!

Nach

VERSCHLUCKEN:

Sachgerechte Entsorgung



Einweg-Desinfektionstücher:

- bei Routinedesinfektion und Kontamination (z.B. Blut): Sattnass im Restmüll entsorgen
- bei Infektionstransport erst nach der Desinfektion in der jeweiligen Lösung 12 Std. Einwirkzeit

Desinfektionsmittellösung: In den Abfluss (Anschluss an die öffentliche Abwasserentsorgung) Desinfektionsmittel-Konzentrat: Als Sonderabfall zur Annahmestelle der Gemeinde

Restentleerte Verpackung: → gelber Sack (Verpackung trägt grünen Punkt)

Stand:	Ersteller:	Freigabe:	Version:	Seite:
01.07.2011	H. Schulz	Gesundheitsamt MTK/ÄLRD WI- RTK-MTK	3.1	Seite 1 von 1